

D LED-Controller und Funk-Fernbedienung

A Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

1 Einsatzmöglichkeiten

Der LED-Controller CU-30R dient zum Ansteuern von RGB-LED-Streifen. Er wird per Funk (434 MHz) über die Fernbedienung CU-30T bedient. Es stehen vier Steuerzonen zur Verfügung. Mehrere Controller lassen sich wie gewünscht den Zonen zuweisen und können so über eine Fernbedienung einzeln oder in Gruppen angesteuert werden. Zur Aufbewahrung der Fernbedienung liegt eine Wandhalterung bei.

1.1 Konformität und Zulassung für CU-30T

Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass sich das Gerät CU-30T in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die Konformitätserklärung kann bei MONACOR INTERNATIONAL angefordert werden. Das Gerät ist für den Betrieb in den EU- und EFTA-Staaten allgemein zugelassen und **anmelde- und gebührenfrei**.

2 Wichtige Hinweise für den Gebrauch

Die Geräte (Controller, Fernbedienung) entsprechen allen relevanten Richtlinien der EU und sind deshalb mit **CE** gekennzeichnet.

- Die Geräte sind nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie sie vor Feuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).
- Verwenden Sie zum Säubern nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien.
- Bei längerem Nichtgebrauch der Fernbedienung die Batterien sicherheitshalber herausnehmen, damit die Fernbedienung bei einem eventuellen Auslaufen der Batterien nicht beschädigt wird.
- Wird ein Gerät zweckentfremdet, falsch angeschlossen bzw. bedient, überlastet oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das jeweilige Gerät übernommen werden.



Sollen die Geräte endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Controller installieren

Den Controller ggf. an geeigneter Stelle festschrauben. Die Abdeckungen über den Klemmen abschrauben, den Controller nach Abb. 1 anschließen und die Abdeckungen nach dem Anschluss wieder anschrauben:

- Ein RGB-LED-Streifen wird folgendermaßen an die Klemmen OUTPUT angeschlossen:
RED – = Minuspol Rot,
GREEN – = Minuspol Grün,
BLUE – = Minuspol Blau
Den Pluspol des LED-Streifens mit einer Klemme + verbinden

Achtung: Die Belastung pro Farbausgang darf 5 A nicht überschreiten.

- Ein stabilisiertes Netzgerät an die Klemmen INPUT anschließen. Das Netzgerät auf die Betriebsspannung der angeschlossenen LEDs einstellen (min. 12 V $\overline{=}$, max. 36 V $\overline{=}$). Es muss den Strom liefern können, der für den Betrieb der LEDs benötigt wird plus einen Versorgungsstrom von 80 mA für den Controller.

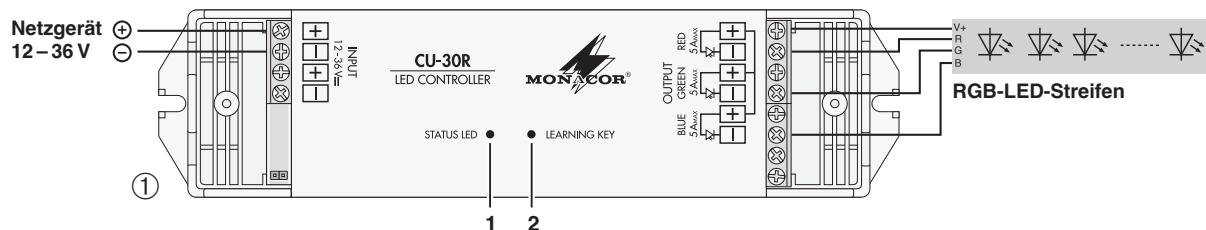
4 Stromversorgung der Fernbedienung

Den Batteriefachdeckel auf der Rückseite entfernen und drei Batterien 1,5 V, Größe Micro (AAA) einsetzen, mit den Plus- und Minuspolen wie im Fach aufgedruckt.



Verbrauchte Batterien dürfen nicht in den Hausmüll geworfen werden. Geben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung nur in den Sondermüll (z. B. Sammelbehälter bei Ihrem Einzelhändler).

Hinweis: Die Fernbedienung ist einsatzbereit, wenn ihre LED (3) leuchtet. Wird die Fernbedienung für ca. 15 Sek. nicht betätigt, schaltet sie in den Ruhemodus und die LED erlischt. Um die Fernbedienung zu aktivieren, die Taste ϕ (8) drücken. Leuchtet die LED im Ruhemodus im Sekundentakt kurz auf, sind die Batterien fast verbraucht und müssen ersetzt werden.



5 Controller einer Steuerzone zuweisen

Der Controller wird über eine der vier Zonen der Fernbedienung angesteuert. Sind bis zu vier Controller einer anderen Zone zugewiesen und so einzeln angesteuert werden. Es ist jedoch auch möglich, mehrere Controller derselben Zone zuzuweisen, um sie gemeinsam zu steuern.

Um den Controller einer Steuerzone zuzuweisen, folgende Bedienschritte zügig nacheinander durchführen:

- 1) Leuchtet die LED (3) der Fernbedienung nicht, zum Aktivieren der Fernbedienung die Taste ϕ (8) drücken (Hinweis, Kapitel 4).
- 2) Am Controller die Taste LEARNING KEY (2) kurz drücken, die STATUS LED (1) leuchtet.
- 3) An der Fernbedienung die Nummerntaste (6) der Zone so lange gedrückt halten, bis die STATUS LED blinkt.

6 Bedienung

Mit der Taste ϕ (8) werden alle LEDs ein- und ausgeschaltet. Vor dem Ausschalten muss ggf. erst die Fernbedienung durch Drücken der Taste ϕ aktiviert werden (Hinweis, Kapitel 4).

Um Einstellungen für einen Controller durchzuführen, muss die Zone, der er zugewiesen ist, angewählt sein. Ist dies nicht der Fall, zum Anwählen der Zone die jeweilige Zonentaste (6) kurz drücken, dann gelten die folgenden Befehle der Fernbedienung nur für diese Zone. (Durch längeres Drücken einer Zonentaste werden die LEDs der Zone ausgeschaltet. Um sie wieder einzuschalten, muss die Taste erneut länger gedrückt werden.) Um mehrere Zonen gemeinsam anzusteuern, die jeweiligen Zonentasten nacheinander kurz drücken, dann gelten die folgenden Befehle der Fernbedienung für diese Zonen.

6.1 Farbe, Helligkeit, Farbsättigung einstellen

Eine Farbe auf dem Farbring (5) antippen oder mit dem Finger auf dem Ring entlanggleiten, bis die gewünschte Farbe erreicht ist.

Durch mehrfaches Drücken der Taste B- oder B+ (7) lässt sich die Helligkeit stufenweise verringern bzw. erhöhen.

Durch mehrfaches Drücken der Taste O oder $\odot$ (9) lässt sich die Farbsättigung stufenweise verringern (bis hin zum weißen Licht) bzw. erhöhen.

6.2 Programmierung einer Farbsequenz

Die Taste P (4) drücken und auf dem Farbring (5) nacheinander Farben antippen (max. zehnmal) bzw. für eine Farbüberblendung mit dem Finger auf dem Farbring entlanggleiten. Danach die Taste P drücken. Zum Aufrufen der Sequenz die Taste M (11) drücken. Durch mehrfaches Drücken der Taste S- oder S+ (10) lässt sich die Ablaufgeschwindigkeit stufenweise verringern bzw. erhöhen. Um den Ablauf der Farbsequenz wieder zu beenden, mit dem Farbring eine Farbe anwählen.

Hinweis: Wird eine andere Sequenz programmiert (für dieselbe oder eine andere Zone) und der Ablauf der bisherigen Sequenz beendet, startet beim nächsten Drücken der Taste M diese zuletzt programmierte Sequenz.

7 Technische Daten

CU-30R

Betriebsspannung: 12–36 V $\overline{=}$ (abhängig von den angeschlossenen LEDs)

Belastbarkeit: max. 5 A pro Farbausgang

Ruhestrom: max. 80 mA (bei 12 V $\overline{=}$)

Empfangsfrequenz 434 MHz

Maße, Gewicht: 46 x 178 x 18 mm, 102 g

CU-30T

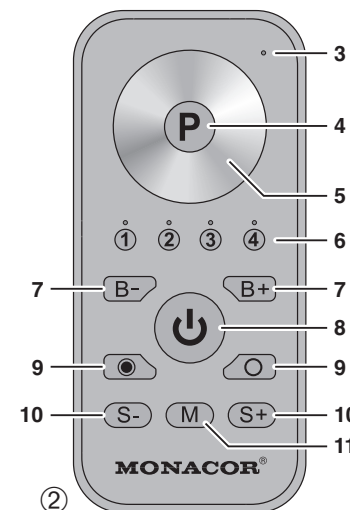
Stromversorgung: 3 x 1,5-V-Batterie, Micro (AAA)

Sendefrequenz: 434 MHz

Reichweite: 20–30 m

Maße, Gewicht: 55 x 120 x 17 mm, 53 g

Änderungen vorbehalten.



GB LED Controller and Wireless Remote Control

Please read these operating instructions carefully prior to installation and keep them for later reference.

1 Applications

The LED controller CU-30R is used for controlling RGB LED strips. It is operated by wireless control (434 MHz) via the remote control CU-30T. Four control zones are available. Multiple controllers can be assigned to the zones as desired. Thus, all controllers can be controlled via a single remote control, either separately or in groups. A wall holder is supplied with the remote control.

1.1 Conformity and approval of CU-30T

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the wireless remote control CU-30T is in accordance with the basic requirements and the other relevant regulations of the directive 1999/5/EC. The declaration of conformity is available on request from MONACOR INTERNATIONAL. The remote control is **licence-free** and generally approved for operation in EU and EFTA countries.

2 Important Notes

The units (controller, remote control) correspond to all relevant directives of the EU and are therefore marked with **CE**.

- The units are suitable for indoor use only. Protect them against humidity and heat (admissible ambient temperature range: 0–40 °C).
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.
- If the remote control is not in use for a longer period of time, always remove the batteries to prevent damage due to battery leakage.
- No guarantee claims for the unit and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if one of the units is used for other purposes than originally intended, if it is not correctly connected or operated, if it is overloaded, or if it is not repaired in an expert way.



If the units are to be put out of operation definitively, take them to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Installing the Controller

If required, fasten the controller with screws at a suitable place. Unscrew the covers of the terminals and connect the controller according to fig. 1. After connecting, replace the covers.

- To connect an RGB LED strip to the terminals OUTPUT, proceed as follows:

RED – = negative pole, red
GREEN – = negative pole, green
BLUE – = negative pole, blue

Connect the positive pole of the LED strip to a terminal +.

Attention: The load at each colour output must not exceed 5 A.

- Connect a regulated power supply unit to the terminals INPUT. Set the power supply unit to the operating voltage of the LEDs connected (12 V $\approx$ min., 36 V $\approx$ max.). The power supply unit must be able to supply the current required for operating the LEDs plus a supply current of 80 mA for the controller.

4 Power Supply of the Remote Control

Open the battery compartment on the rear and insert three 1.5 V batteries of size AAA with the positive and negative poles as indicated in the compartment.



Never put discharged batteries in the household waste; always take them to a special waste disposal, e.g. collection container at your retailer.

Note: The remote control is ready for operation when its LED (3) lights up. If the remote control is not operated for approx. 15 seconds, it will go on standby and the LED will be extinguished. To activate the remote control, press the button ϕ (8). If the LED briefly lights up every second while the remote control is on standby, the batteries are almost discharged and must be replaced.

5 Assigning the Controller to a Control Zone

The controller is controlled via one of the four zones of the remote control. When up to four controllers CU-30R are used, each controller may be assigned to a different zone and thus be controlled separately. However, it is also possible to assign multiple controllers to the same zone and to control them all together.

To assign the controller to a control zone, perform the following operating steps in rapid succession:

- 1) If the LED (3) of the remote control does not light up, press the button ϕ (8) to activate the remote control (see note in chapter 4).
- 2) On the controller, briefly press the button LEARNING KEY (2). The STATUS LED (1) will light up.
- 3) On the remote control, keep the numerical key (6) of the zone pressed until the STATUS LED starts flashing.

6 Operation

The button ϕ (8) is used to switch on and off all LEDs. Before switching off, it may be necessary to activate the remote control: Press the button ϕ (see note in chapter 4).

To make settings for a controller, the zone to which it is assigned must have been selected. If this has not been done, briefly press the corresponding zone button (6) to select the zone. Then the subsequent control commands of the remote control will only apply to this zone. (When a zone button is kept pressed, the LEDs of this zone will be switched off. To switch them on again, keep the button pressed again.) To control several zones at the same time, briefly press the corresponding zone buttons one after another. Then the subsequent control commands of the remote control will apply to these zones.

6.1 Setting colour, brightness and saturation

Touch a colour on the colour ring (5) or slide your finger along the ring until you reach the desired colour.

To gradually reduce or increase the brightness, press the button B– or B+ (7) repeatedly.

To gradually reduce the saturation (up to white light) or to increase it, press the button O or $\bullet$ (9) repeatedly.

6.2 Programming a colour sequence

Press the button P (4) and touch the colours on the colour ring (5) one after another (ten as a maximum). For colour transitions, slide your finger along the colour ring. Then press the button P. To call up the sequence, press the button M (11). To gradually reduce or increase the program speed, press the button S– or S+ (10) repeatedly. To terminate the colour sequence, select a colour with the colour ring.

Note: If you program another sequence (for the same zone or for a different zone) and terminate the previous sequence, the sequence programmed most recently will start the next time you press the button M.

7 Specifications

CU-30R

Operating voltage: 12–36 V $\approx$ (depending on LEDs connected)

Load: 5 A max. at each colour output

Quiescent current: 80 mA max. (at 12 V $\approx$)

Receiving frequency: . . . 434 MHz

Dimensions, weight: . . . 46 x 178 x 18 mm, 102 g

CU-30T

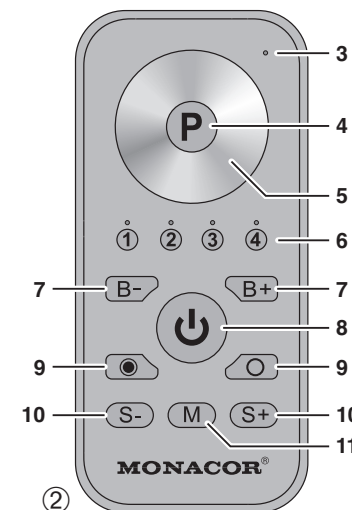
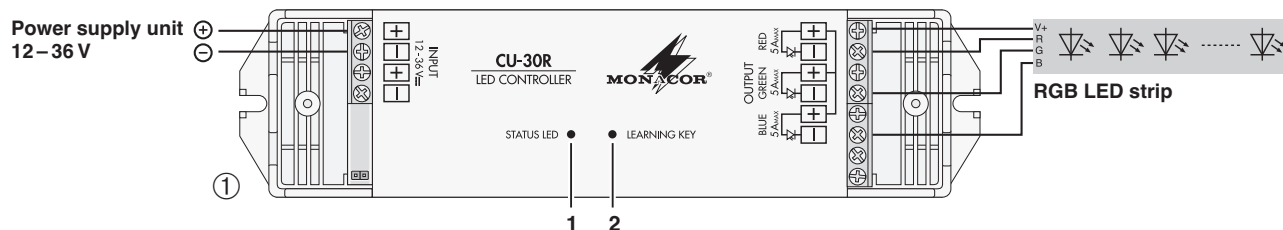
Power supply: 3 x 1.5 V battery of size AAA

Transmission frequency: 434 MHz

Range: 20–30 m

Dimensions, weight: . . . 55 x 120 x 17 mm, 53 g

Subject to technical modification.



F Contrôleur LED et
B télécommande sans fil

CH Veuillez lire la présente notice avec attention avant l'installation et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

1 Possibilités d'utilisation

Le contrôleur LED CU-30R permet de gérer des flex-leds RGB, il s'utilise via la télécommande CU-30T par ondes radio (434 MHz). 4 zones de commande sont disponibles. On peut attribuer plusieurs contrôleurs aux zones comme souhaité, ils peuvent être gérés par une télécommande séparément ou en groupes. Un support mural est livré pour la télécommande.

1.1 Conformité et déclaration pour CU-30T

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que l'appareil CU-30T est en conformité avec les exigences fondamentales et les réglementations inhérentes à la directive 1999/5/CE. La déclaration de conformité peut être demandée auprès de MONACOR INTERNATIONAL. L'appareil est autorisé **sans déclaration ni taxe** dans les pays de l'Union européenne et de l'A.E.L.E.

2 Conseils importants d'utilisation

Les appareils (contrôleur, télécommande) répondent à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et portent donc le symbole CE.

- Les appareils ne sont conçus que pour une utilisation en intérieur. Protégez-les de l'humidité et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0–40 °C).
- Pour le nettoyage, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau.
- En cas de non utilisation prolongée de la télécommande, retirez les batteries par précaution, elles pourraient couler et endommager la télécommande.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si un appareil est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas correctement branché ou utilisé, s'il y a surcharge ou s'il n'est pas réparé par une personne habilitée, en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque les appareils sont définitivement retirés du service, vous devez les déposer dans une usine de recyclage adaptée pour contribuer à leur élimination non polluante.

3 Installation du contrôleur

Vissez le contrôleur à un endroit adapté, si besoin. Dévissez les couvercles au-dessus des bornes, branchez le contrôleur selon le schéma 1, puis revissez les couvercles une fois les branchements effectués :

- Reliez un flex-led RGB comme suit aux bornes OUTPUT :
RED – = pôle moins rouge,
GREEN – = pôle moins vert
BLUE – = pôle moins bleu
Reliez le pôle plus du flex-led à une borne +.
Attention : La charge par sortie couleur ne doit pas dépasser 5 A.

- Reliez une alimentation stabilisée aux bornes INPUT. Réglez l'alimentation sur la tension de fonctionnement des LEDs reliées (12 V min, 36 V max.). Elle doit pouvoir délivrer le courant nécessaire pour le fonctionnement des LEDs plus un courant d'alimentation de 80 mA pour le contrôleur.

4 Alimentation de la télécommande

Retirez le couvercle du compartiment batterie sur la face arrière et insérez trois batteries 1,5 V de type R03 en respectant la polarité comme indiqué dans le compartiment.



Ne jetez pas les batteries usagées dans la poubelle domestique. Déposez-les dans un container spécifique ou ramenez-les chez votre revendeur pour contribuer à leur élimination non polluante.

Conseil : La télécommande est prête à fonctionner lorsque sa LED (3) brille. Si la télécommande n'est pas utilisée pendant 15 secondes environ, elle passe en mode repos et la LED s'éteint. Pour activer la télécommande, appuyez sur la touche (8). Si la LED brille brièvement chaque seconde en mode repos, les batteries sont presque mortes et doivent être remplacées.

5 Attribuer le contrôleur à une zone de commande

Le contrôleur est géré via une des quatre zones de la télécommande. Si 4 contrôleurs CU-30R au plus sont utili-

sés, chaque contrôleur peut être attribué à une autre zone et être géré séparément. Il est cependant également possible d'attribuer plusieurs contrôleurs à la même zone pour les gérer ensemble.

Pour attribuer le contrôleur à une zone de commande, faites les étapes suivantes rapidement les unes après les autres :

- 1) Si la LED (3) de la télécommande ne brille pas, appuyez sur la touche (8) pour activer la télécommande (voir conseil chapitre 4).
- 2) Sur le contrôleur, appuyez brièvement sur la touche LEARNING KEY (2), la LED STATUS (1) brille.
- 3) Ensuite sur la télécommande, maintenez la touche numérique (6) de la zone enfoncée jusqu'à ce que la LED STATUS clignote.

6 Utilisation

Toutes les LEDs sont allumées et éteintes avec la touche (8). Avant d'éteindre, il faut, si nécessaire, tout d'abord activer la télécommande en appuyant sur la touche (8) (voir conseil chapitre 4).

Pour effectuer les réglages pour un contrôleur, la zone à laquelle il est attribué doit être sélectionnée. Si ce n'est pas le cas, pour sélectionner la zone, appuyez brièvement sur la touche de zone (6) correspondante, les ordres suivants ne sont alors valables que pour cette zone. (Par une pression plus longue sur une touche de zone, les LEDs de la zone s'éteignent. Pour les rallumer, il faut à nouveau maintenir la touche enfoncée). Pour gérer ensemble plusieurs zones, appuyez brièvement sur les touches de chaque zone les unes après les autres, les ordres suivants de la télécommande sont valables pour ces zones.

6.1 Réglage de la couleur, luminosité, saturation des couleurs

Touchez une couleur sur l'anneau de couleur (5) ou faites glisser le doigt sur l'anneau jusqu'à atteindre la couleur voulue.

Lorsque vous appuyez de manière répétée sur la touche B- ou B+ (7), vous pouvez diminuer ou augmenter la luminosité par palier. Lorsque vous appuyez de manière répétée sur la touche O ou (9), vous pouvez diminuer (jusqu'à atteindre la lumière blanche) ou augmenter la saturation des couleurs par palier.

6.2 Programmation d'une séquence de couleurs

Appuyez sur la touche P (4) et touchez les couleurs sur l'anneau de couleur (5) les unes après les autres (10 fois maximum) ou pour une transition de couleurs, faites glisser le doigt sur l'anneau de couleur. Appuyez ensuite sur la touche P. Pour appeler la séquence, appuyez sur la touche M (11). Lorsque vous appuyez de manière répétée sur la touche S- ou S+ (10), vous pouvez diminuer ou augmenter la vitesse de défilement par palier. Pour terminer le défilement de la séquence de couleurs, sélectionnez une couleur avec l'anneau.

Conseil : Si une autre séquence est programmée (pour la même zone ou une autre zone) et si le défilement de la séquence précédente est terminé, cette séquence programmée en dernier démarre à la prochaine pression sur la touche M.

7 Caractéristiques techniques

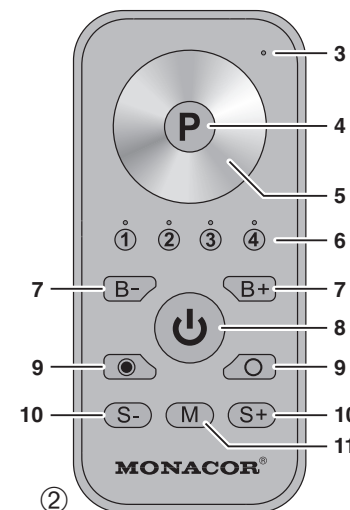
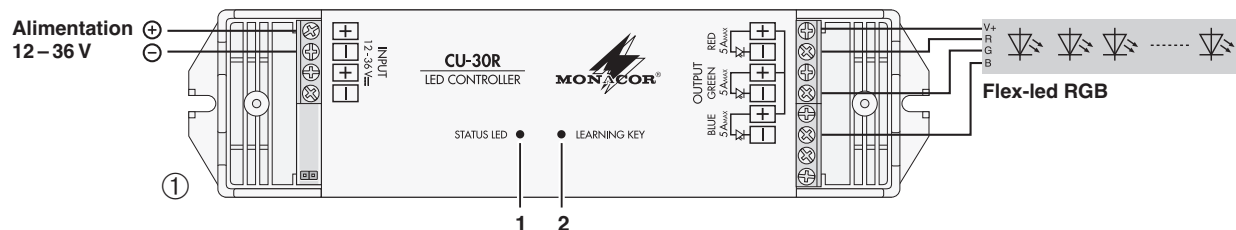
CU-30R

Tension fonctionnement : 12–36 V
(selon les LEDs reliées)
Puissance : 5 A max. par sortie couleur
Courant de repos : 80 mA max. (sous 12 V)
Fréquence de réception : 434 MHz
Dimensions, poids : 46 × 178 × 18 mm, 102 g

CU-30T

Alimentation : 3 × batterie 1,5 V, type R03
Fréquence émission : ... 434 MHz
Portée : 20–30 m
Dimensions, poids : 55 × 120 × 17 mm, 53 g

Tout droit de modification réservé.



1 Controller di LED e telecomando wireless

Vi preghiamo di leggere attentamente le presenti istruzioni prima dell'installazione e di conservarle per un uso futuro.

1 Possibilità d'impiego

Il controller di LED CU-30R serve per gestire delle strisce con LED RGB. È comandato via radio (434 MHz) per mezzo del telecomando CU-30T. Sono disponibili quattro zone di comando. Vari controller possono essere assegnati alle zone secondo desiderio. In questo modo possono essere comandati singolarmente o in gruppi per mezzo di un telecomando. Per sistemare il telecomando è in dotazione un supporto per parete.

1.1 Conformità e omologazione del CU-30T

La MONACOR INTERNATIONAL dichiara che l'apparecchio CU-30T è conforme a tutti i requisiti di base e alle rimanenti disposizioni in materia della direttiva 1999/5/CE. La dichiarazione di conformità può essere richiesta a MONACOR INTERNATIONAL. L'apparecchio è omologato per l'impiego negli stati dell'UE e dell'EFTA e **non richiede né registrazione né pagamento di tasse.**

2 Avvertenze importanti per l'uso

Gli apparecchi (controller, telecomando) sono conformi a tutte le direttive rilevanti dell'UE e pertanto portano la sigla CE.

- Gli apparecchi sono previsti solo per l'uso all'interno di locali. Proteggerli dall'umidità e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40 °C).
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso acqua o prodotti chimici.
- Se il telecomando non viene utilizzato per un tempo prolungato conviene togliere le batterie per evitare che il telecomando venga danneggiato per un'eventuale perdita delle batterie.
- Nel caso d'uso improprio, di collegamento o d'impiego scorretto, di sovraccarico o di riparazione non a regola d'arte di uno degli apparecchi, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per il relativo apparecchio.



Se si desidera eliminare gli apparecchi definitivamente, consegnarli per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

3 Installare il controller

Avvitare, se necessario, il controller in un punto adatto. Svitare le coperture sopra i morsetti e collegare il controller come illustrato in fig. 1, e al termine della connessione avvitare nuovamente le coperture:

- Collegare una striscia con LED RGB con i morsetti OUTPUT come segue:
RED – = polo negativo rosso,
GREEN – = polo negativo verde,
BLUE – = polo negativo blu
Collegare il polo positivo della striscia con un morsetto +.

Attenzione: La potenza per ogni uscita di colore non deve superare 5 A.

- Collegare un alimentatore stabilizzato ai morsetti INPUT. Impostare sull'alimentatore la tensione d'esercizio dei LED collegati (min. 12 V $\overline{\text{~}}$, max. 36 V $\overline{\text{~}}$). Deve poter fornire la corrente necessaria per il funzionamento dei LED più una corrente d'alimentazione per il controller di 80 mA.

4 Alimentazione del telecomando

Togliere il coperchio del vano batterie sul retro e inserire tre batterie di 1,5 V del tipo ministilo (AAA), con i poli positivi e negativi come stampato nel vano stesso.



Non gettare le batterie scariche nelle immondizie di casa. Per uno smaltimento corretto, metterle fra le immondizie speciali (p. es. presso il vostro rivenditore).

N. B.: Il telecomando è pronto per l'uso quando è acceso il suo LED (3). Se il telecomando non viene azionato per 15 secondi circa, passa nel modo di riposo e il LED si spegne. Per attivare il telecomando, premere il tasto (8). Se nel modo di riposo il LED si accende brevemente ad intervalli di secondi, significa che le batterie sono quasi scariche e che devono essere sostituite.

5 Assegnare il controller ad una zona di comando

Il controller viene comandato attraverso una delle quattro zone del telecomando. Se si utilizzano fino a quattro con-

troller CU-30R, ogni controller può essere assegnato ad una zona differente per essere comandato singolarmente. Tuttavia è possibile assegnare a una zona più controller per comandarli in comune.

Per assegnare un controller a una zona di comando, eseguire uno dopo l'altro e senza esitare i seguenti passi:

- 1) Se il LED (3) del telecomando non è acceso, per attivare il telecomando premere il tasto (8) (N. B. nel capitolo 4).
- 2) Premere brevemente sul controller il tasto LEARNING KEY (2), si accende il LED STATUS (1).
- 3) Sul telecomando tener premuto il tasto numerico (6) della zona finché il LED STATUS lampeggia.

6 Funzionamento

Con il tasto (8) si accendono e spengono tutti i LED. Prima dello spegnimento occorre eventualmente attivare prima il telecomando premendo il tasto (8) (N. B., Capitolo 4).

Per effettuare le impostazioni per un controller, deve essere selezionata la zona a cui è stato assegnato. Se non è così, per selezionare la zona premere brevemente il tasto (6) della relativa zona. Allora, i comandi seguenti del telecomando hanno valore solo per questa zona. (Con la pressione prolungata di un tasto zona, i LED della zona vengono disattivati. Per riattivarli occorre premere nuovamente il tasto in modo prolungato). Per comandare in comune più zone premere brevemente e uno dopo l'altro i tasti delle relative zone; allora, i comandi seguenti del telecomando hanno valore per queste zone.

6.1 Impostare colore, luminosità e saturazione

Toccando leggermente l'anello di colori (5) o passando con il dito lungo l'anello si sceglie il colore desiderato. Premendo ripetutamente il tasto B- o B+ (7), la luminosità si riduce o aumenta gradatamente. Premendo ripetutamente il tasto O o (9), la saturazione si riduce (fino alla luce bianca) o aumenta gradatamente.

6.2 Programmazione di una sequenza di colori

Premere il tasto P (4), e sull'anello dei colori (5) toccare uno dopo l'altro i colori (massimo dieci volte) oppure, per una dissolvenza di colori, passare con il dito lungo l'anello dei colori. Quindi premere il tasto P. Per aprire la sequenza, premere il tasto M (11). Premendo ripetutamente

il tasto S- o S+ (10), la velocità di svolgimenti si riduce o aumenta gradatamente. Per terminare lo svolgimento della sequenza di colori, scegliere un colore con l'anello dei colori.

N. B.: Se si programma una sequenza differente (per la stessa zona o per un'altra zona) e se è terminato lo svolgimento della sequenza attuale, con la pressione successiva del tasto M, si avvia la sequenza programmata per ultima.

7 Dati tecnici

CU-30R

Tensione d'esercizio: . . . 12–36 V $\overline{\text{~}}$ (a seconda dei LED collegati)

Potenza assorbita: . . . max. 5 A per uscita di colori

Corrente di riposo: . . . max. 80 mA (con 12 V $\overline{\text{~}}$)

Frequenza d'ingresso: . . . 434 MHz

Dimensioni, peso: . . . 46 × 178 × 18 mm, 102 g

CU-30T

Alimentazione: 3 × batteria 1,5 V, ministilo (AAA)

Frequenza di trasmissione: 434 MHz

Portata: 20–30 m

Dimensioni, peso: . . . 55 × 120 × 17 mm, 53 g

Con riserva di modifiche tecniche.

